



Anfrage des Stadtverordneten Lars Wind, Piratenpartei, zur Sitzung des Rats der Stadt Herne am 20.02.2024

**Betreff: Kampagnen der Verwaltung zum Thema Sauberkeit (Herne Blitzblank & Echt schön hier)**

Sachverhalt:

Trotz aller Anstrengungen der Verwaltung, sind die Probleme bei den Themen Müll und Sauberkeit für viele Bürgerinnen und Bürger noch nicht gelöst. Die Kampagnen „Herne Blitzblank“ und „Echt schön hier“ sollten die Situation verbessern und die Bürgerinnen und Bürger für dieses wichtige Thema sensibilisieren.

Bei meiner Anfrage zur Kampagne „Herne Blitzblank“ im Sommer 2022 zeigte sich die Verwaltung noch ganz zufrieden, die Kampagne würde „von der Bevölkerung gut angenommen, das Feedback war zahlreich und durchweg positiv.“

Ein Jahr später wurde die neue Kampagne „Echt schön hier“ vorgestellt. Kombiniert wurde diese Aktion unter anderem mit einer kräftigen Erhöhung der Bußgelder für „Müllsünder“.

In diesem Zusammenhang bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Hat die Kampagne „Echt schön hier“ die Kampagne „Herne Blitzblank“ abgelöst?  
Wenn ja, warum?  
Wenn nein, wie steht es um die Kampagne Herne Blitzblank und welche Maßnahmen wurden im Jahr 2023 ergriffen?
2. Wie hoch waren die Werbekosten für die neue Kampagne? (Buswerbung, aufgestellte Banner)
3. Wie oft traf sich der Arbeitskreis „saubere Stadt“ im Jahr 2023 und welche Organisationen nahmen daran teil?
4. Welche Maßnahmen im Rahmen der jeweiligen Kampagnen sind für das Jahr 2024 geplant?
5. Wie viele Quartiershelfer für Sauberkeit waren im Rahmen der Kampagne im Jahr 2023 tatsächlich eingesetzt? Wie viele sind für 2024 geplant?